

Vizerektorat Lehre, Hochschulstrasse 6, 3012 Bern

Geht an:

- Dekanin und Dekane der Fakultäten
- Vertretung Zentren
- SUB
- MVUB

der Universität Bern

Universitätsleitung

Vizerektorat Lehre

Bern, 31. März 2022

Vernehmlassung zur Umsetzung SUB-Motion zur digitalen Bereitstellung von Lehrinhalten, insbesondere Podcasts

Hintergrund:

Der Studierendenrat der SUB hat im Mai 2021 eine Motion betreffend Podcasts an der Universität Bern angenommen. Darin fordert er, dass die Universität Bern Podcasts zu Vorlesungen, Kongressbeiträgen oder anderen nicht-interaktiven Veranstaltungen zur Verfügung stellt. Der Brief der SUB zur Motion ist im Anhang. Der Rechtsdienst hat ein Grundlagenpapier zur Situation an der Uni Bern und an anderen Universitäten erstellt. Das Grundlagenpapier ist ebenfalls im Anhang.

Die UL hat in ihrer Sitzung vom 29.03.2022 beschlossen, zwei mögliche Umsetzungsvarianten in die Vernehmlassung bei den Fakultäten, beim MVUB, bei der SUB sowie bei den Zentren zu geben.

Zeitplan:

Wir bitten um eine konsolidierte Rückmeldung ihrer Organisationseinheit zu den nachfolgenden Fragen bis **24. Mai 2022**.

Bitte senden Sie Ihre Antwort per Mail an: Dr. Christoph Pappa, Generalsekretär

Fragen:

1. Was ist Ihre Haltung zur Motion der SUB?
2. Was ist Ihre Haltung zu den beiden vorgeschlagenen Umsetzungsvarianten?
3. Welche der beiden Umsetzungsvarianten ziehen Sie vor?
4. Haben Sie Bemerkungen zum Kontext dieser Motion?

Vernehmlassungstext:

Umsetzungsvariante 1:

Für alle Lehrveranstaltungen der Universität Bern sind Lehrinhalte in einer Form digital zur Verfügung zu stellen, die geeignet ist, die Inhalte individuell nachzubereiten.

Für nicht-interaktive Lehrveranstaltungen, typischerweise Vorlesungen, gilt die Empfehlung, Lehrinhalte in einer der folgenden Formen digital zur Verfügung zu stellen:

- Podcasts
- Zoom-Aufzeichnung
- Ausformuliertes Redemanuskript
- Lehrbuch, das der Vorlesung zugrunde liegt. Ein Lehrbuch kann in Ausnahmefällen auch nur analog vorliegen.

Für alle weiteren Veranstaltungen sollen Lehrinhalte in geeigneter Form zur Verfügung gestellt werden, bspw. Foliensätze, Grundlagentexte, Vortragstexte. Der Entscheid, welche Form bei interaktiven Lehrveranstaltungen geeignet ist, liegt bei den Dozierenden.

Umsetzungsvariante 2:

Für alle Lehrveranstaltungen der Universität Bern sind Lehrinhalte in einer Form digital zur Verfügung zu stellen, die geeignet ist, die Inhalte individuell nachzubereiten.

Für nicht-interaktive Lehrveranstaltungen, typischerweise Vorlesungen, sind Lehrinhalte in einer der folgenden Formen digital zur Verfügung zu stellen:

- Podcasts (empfohlen)
- Zoom-Aufzeichnung
- Ausformuliertes Redemanuskript
- Lehrbuch, das der Vorlesung zugrunde liegt. Ein Lehrbuch kann in Ausnahmefällen auch nur analog vorliegen.

Für alle weiteren Veranstaltungen sollen Lehrinhalte in geeigneter Form zur Verfügung gestellt werden, bspw. Foliensätze, Grundlagentexte, Vortragstexte. Der Entscheid, welche Form bei interaktiven Lehrveranstaltungen geeignet ist, liegt bei den Dozierenden.